

31.07.2025

Abwasserbehandlung für die Produktion metallischer Verpackungen

EnviroChemie plant, baut und liefert eine kompakte Behandlungsanlage für Abwässer aus der Produktion von Verpackungen

Ein osteuropäischer Hersteller metallischer Verpackungen beauftragte im Vorjahr eine Behandlungslösung für emulsionshaltige Abwässer, die bei der Produktion anfallen.

EnviroChemie installierte eine Flotationsanlage vom Typ Lugan® 10.000 in einen 12 m langen EnviModul Technikraum - eine kompakte und platzsparende Lösung für den Kunden.

Die Abwasserbehandlung hat eine Durchsatzleistung von 5 – 10 m³/h. Mit der Anlage werden zuverlässig die Werte für den CSB und lipophile Stoffe reduziert und der pH-Wert eingestellt.

Im Lieferumfang enthalten sind außerdem ein 25 m³ Misch- und Ausgleichstank mit Rührwerk in isolierter Ausführung, der vor dem EnviModul auf einer eigens angefertigten Betonplatte aufgestellt wurde und zwei 10 m³ Entwässerungsmulden zur Schlammmentwässerung.

Im Mai 2025 wurde die Modulanlage zum Kunden geliefert. Nach dem Anschluss vor Ort ist die Anlage vor kurzem in Betrieb genommen worden. Die auf die Abwasserbehandlung angepassten Wasserchemikalien bezieht der Kunde von EnviroChemie.



Bild: Blick in den EnviModul Technikraum mit Flotationsanlage Lugan® 10.000 zur Abwasserbehandlung.



Bild: Bei EnviroChemie vorgefertigte Abwasserbehandlungslösung im Technikraum EnviModul



Bild: Lugan® 10.000 Flotationsanlage für die Behandlung emulsionshaltiger Abwässer

Presse-Kontakt

Jutta Quaiser, Leitung Marketing & Kommunikation, EnviroChemie GmbH,
In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Roßdorf, jutta.quiser@envirochemie.com,
Tel. 0049 6154 699872 oder mobil 0049 171 3159166